Neue Identitäten für Zeilenbauten

Organisation des Bestands Zeilenbau
anhand Bsp. Haus A

☐ Privat

Typ A 2 Zimmer Wohnung 50 m²

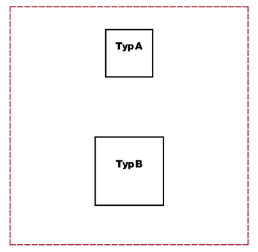
Typ B 2 Zimmer Wohnung 38 m²

Haus B
Typ C 3 Zimmer Wohnung 58 m²

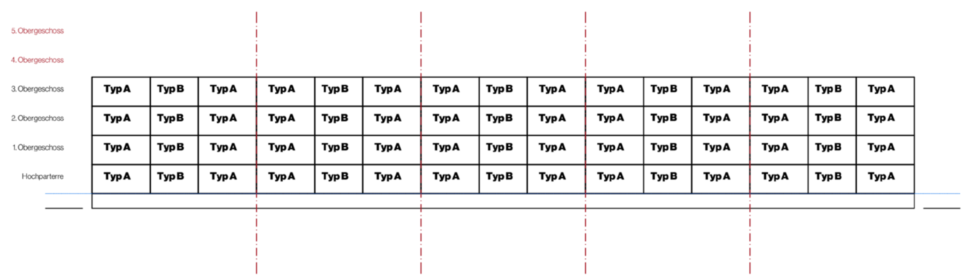
Haus C
Typ D 4 Zimmer Wohnung 68 m²

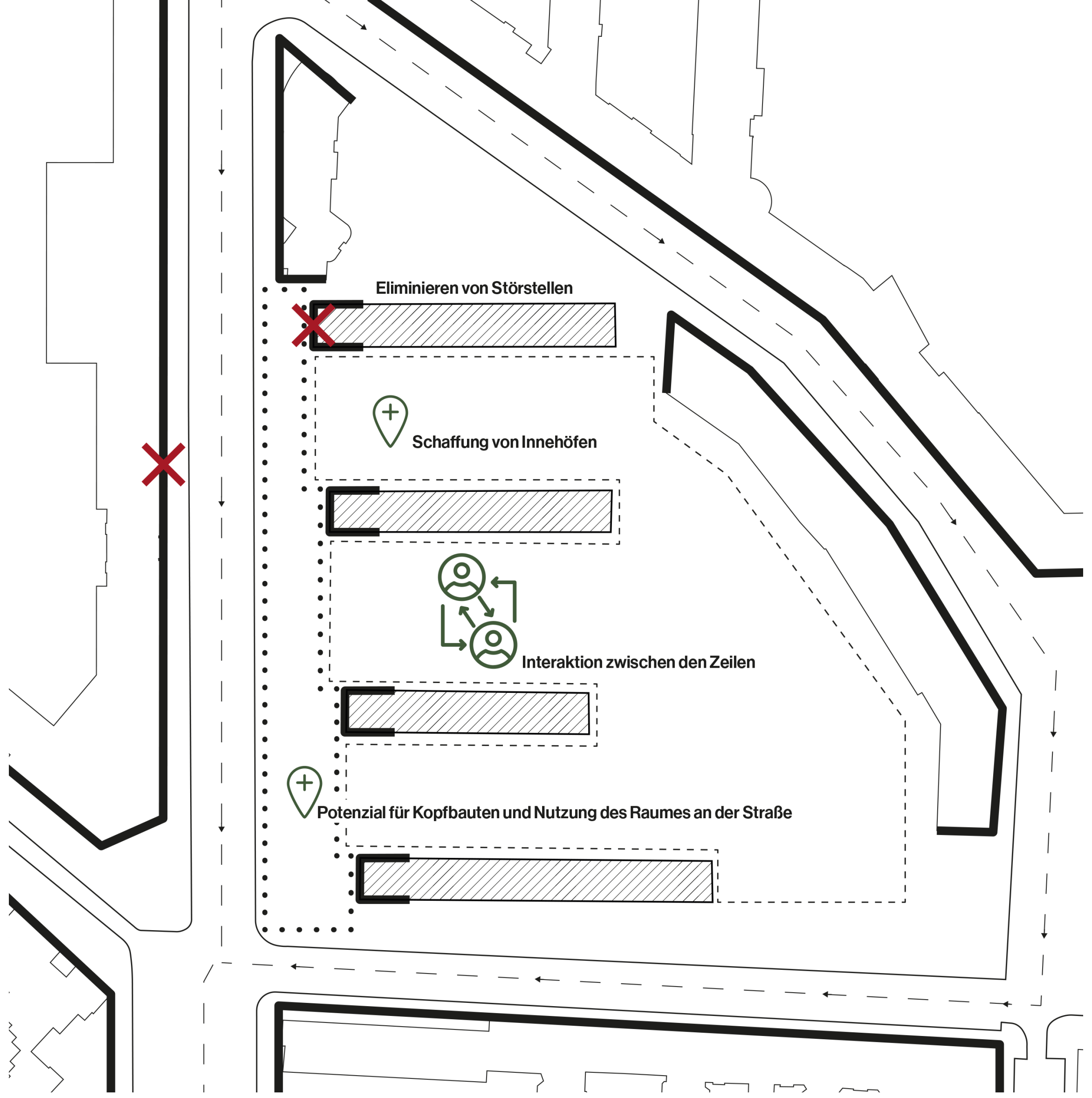
Haus D
Typ C 3 Zimmer Wohnung 58 m²

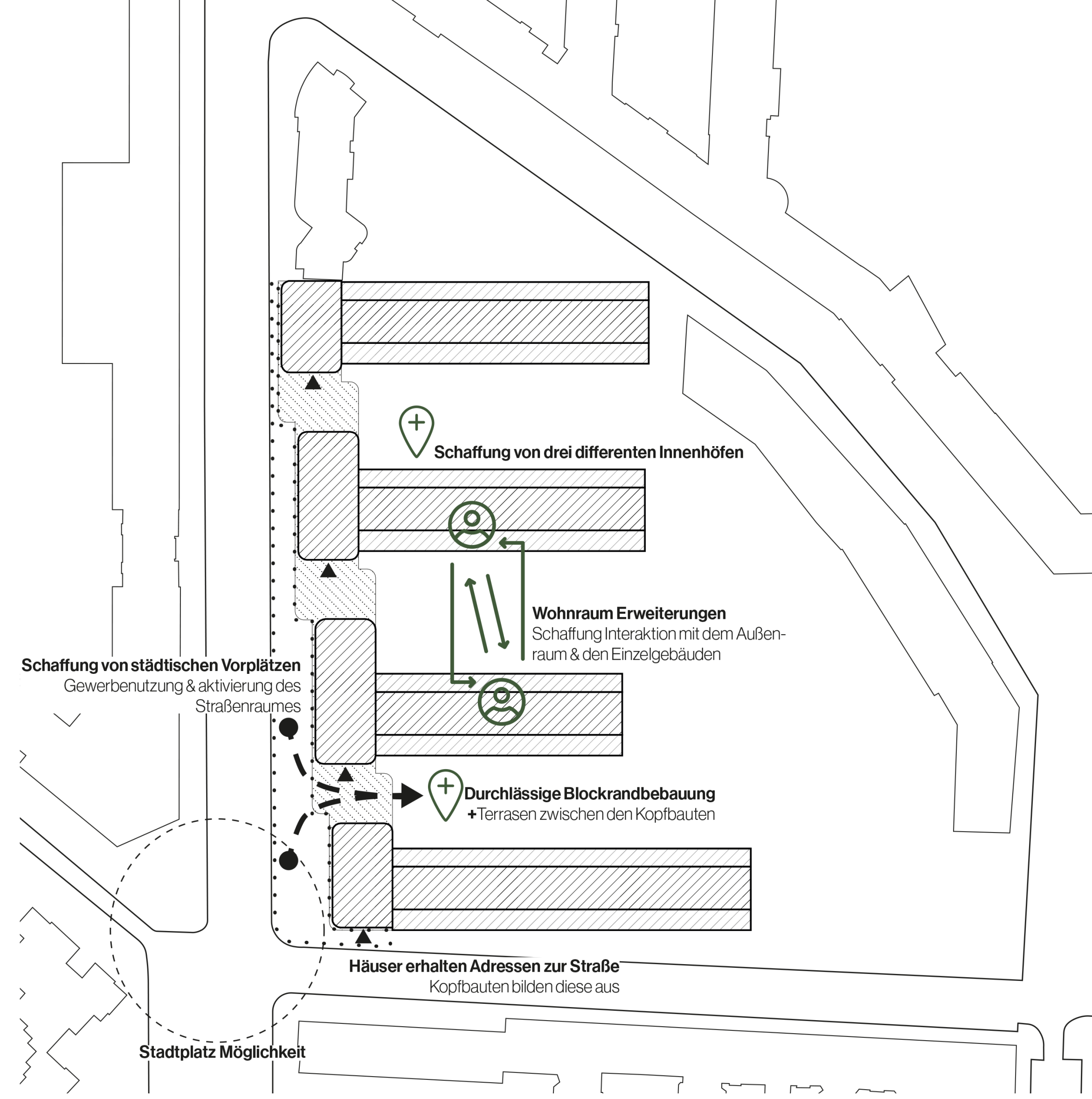
Wohnen + **Optionen**



Organisation des Bestands Zeilenbau
anhand Bsp. Haus A







Haus des Kleinstwohnens
Organisation der Wunschmaschine Zeilenbau: Haus A

Als Prototyp des weitergedachten Wohnungsbaufunktionalismus werden in den Bestand des modularen Zeilenbaus durchgesteckte Kleinstwohnungen für Singles, Paare, Studenten & young professionals realisiert. Diese bieten trotz kleinem Wohnraum ein hohes Maß an Komfort und Qualität. Ergänzend zu den Kleinstwohnungen werden Bereiche geschaffen, die flexibel von jedem Mieter benutzt werden können, sei es Gästezimmer oder Gemeinschaftliche Außen- und Innenbereiche.

☐ Privat
■ Gemeinschaftlich

Typ A^1 Durchstecker^1 1 Zimmer

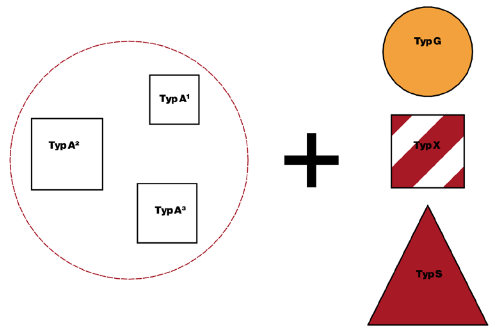
Typ A^2 Durchstecker^2 horizontaler Zusammenschluss 2-3 Zimmer

Typ A^3 Durchstecker^3 vertikaler Zusammenschluss Maisonette

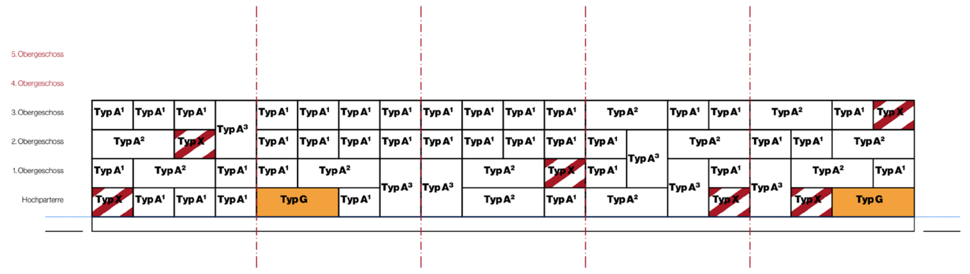
Typ X Flexibel Gästezimmer / Jokerzimmer / Satelitenzimmer / ...

Typ G Gemeinschaft Wohnzimmer / Gemeinschaftsküche / Partyraum / ...

Typ S Sonderformen Gewerbe / Werkstätten / ...



Wunschmaschine Zeilenbau: Haus A



Haus der Kunst
Organisation der Wunschmaschine Zeilenbau: Haus B

In dem Haus der Kunst werden verschiedene Künstler*innen aus jeglicher Richtung in einem Atelierwohnen untergebracht. Der Austausch zwischen verschiedenen künstlerischen Disziplinen wie zum Beispiel Malerei und Musik wird durch den Zusammenschluss von mehreren Atelierwohnungen zu einem Cluster der Atelierwohnungen erreicht.

☐ Privat
■ Gemeinschaftlich

Typ B^0 Cluster-Künstler*innen-Wohngemeinschaft Erschließung der Cluster-WG-Ateliers über den das vorhandene Treppenhaus und den neu ausgebildeten Enfiladen Flur verschiedene Kunstformen wohnen & arbeiten gemeinsam

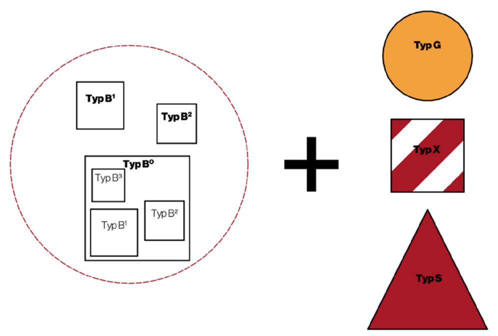
Typ B^1 Atelierwohnen^1 Maisonette Erschließung über den Außenraum + "Podest & Terrasse"

Typ B^2 Atelierwohnen^2 Durchgesteckt Erschließung der durchgesteckten Ateliers über den Laubengang

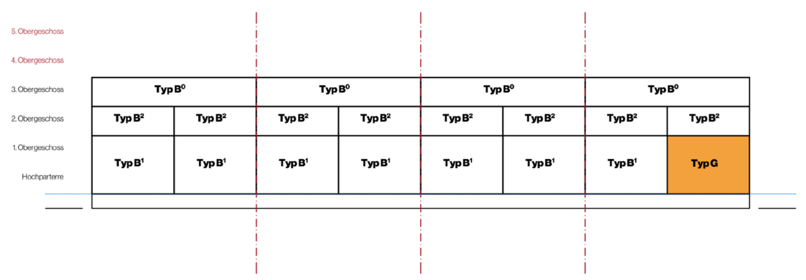
Typ X Flexibel Gästezimmer / Jokerzimmer / Satalitenzimmer / ...

Typ G Gemeinschaft Wohnzimmer / Gemeinschaftsküche / Partyraum / ...

Typ S Sonderformen Gewerbe / Werkstätten / ...



Wunschmaschine Zeilenbau: Haus B



Haus der Gemeinschaft
Organisation der Wunschmaschine Zeilenbau: Haus C

Zwei oder drei Familien mit Kindern wohnen in einer Art Clusterwohnen und teilen sich verschiedene gemeinschaftliche Räumlichkeiten. Hinzukommend werden Seniorenwohnungen geplant, die sich genau wie die Familienwohnungen als Cluster Einheiten zusammenschließen. Auch ein Cluster Zusammenschluss aus Familienwohnung und Seniorenwohnung ist denkbar, um sich so im Lebensalltag ergänzen zu können. Die Zonierung zwischen privaten, halb gemeinschaftlichen und gemeinschaftlichen Flächen ist einer der Fokus Punkte.

☐ Privat
■ Gemeinschaftlich

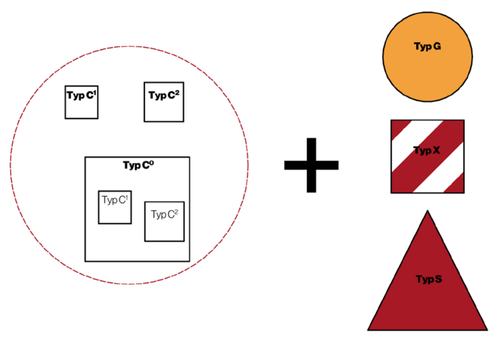
Typ C^0 Clustereinheit Familie oder Clustereinheit Mischung aus Familie/Senioren 11 Zimmer [+ Bäder + Wohnküche + Wohnzimmer]

Typ C^1 Familienwohnen^1 oder Seniorenwohnen^1 2-3 Zimmer

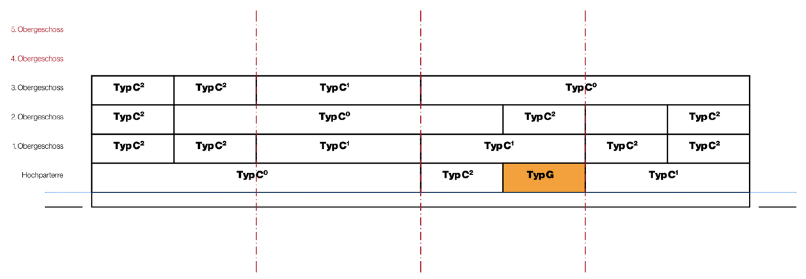
Typ C^2 Familienwohnen^2 oder Seniorenwohnen^2 6 Zimmer

Typ G Gemeinschaft Wohnzimmer / Gemeinschaftsküche / Partyraum / ...

Typ S Sonderformen Gewerbe / Werkstätten / ...



Wunschmaschine Zeilenbau: Haus C



Haus des CoWorkLivings
Organisation der Wunschmaschine Zeilenbau: Haus D

In dem Haus des CoWorkLivings angrenzend an den neu gegründeten QUartiers Pocketpark an der Dresdener Straße werden Wohnen und Arbeiten unter einem Dach vereint. Diese Wohnform soll vorallem Absolventen und Jungunternehmer ansprechen. Es werden Grundrisse so organisiert, dass Büroflächen und Wohnungen ineinander übergehen.

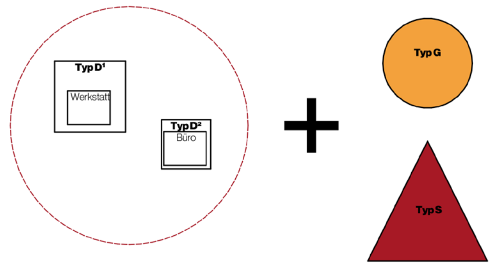
☐ Privat
■ Gemeinschaftlich

Typ D^1 Kleinstwohnen mit Gewerbeeinheit^1 "Handwerk und Wohnen" im Erdgeschoss bietet Hofseitig eine Erdgeschoss Nutzung an 2 Zimmer + Werkstatt od. Verkaufsfläche

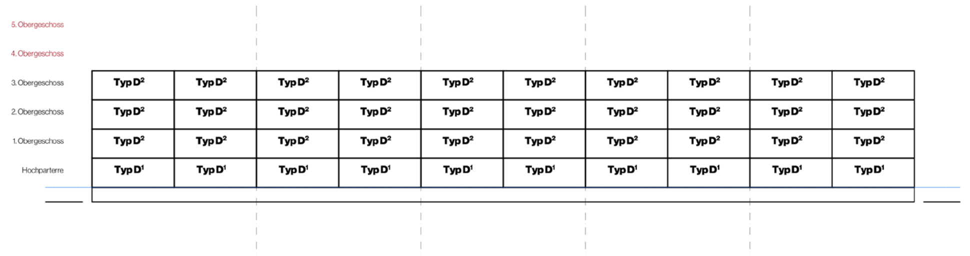
Typ D^2 Kleinstwohnen mit Büroeinheit^2 2 Zimmer + Büro

Typ G Gemeinschaft Wohnzimmer / Gemeinschaftsküche / Partyraum / ...

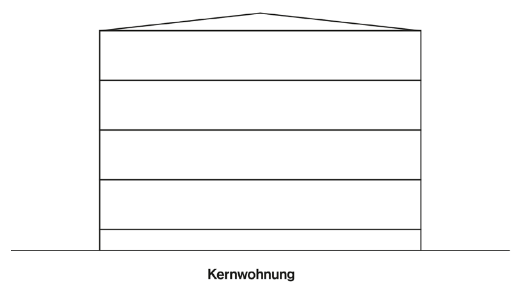
Typ S Sonderformen Gewerbe / Werkstätten / ...



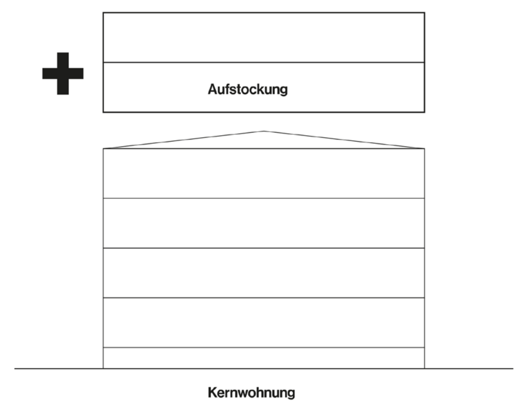
Wunschmaschine Zeilenbau: Haus D



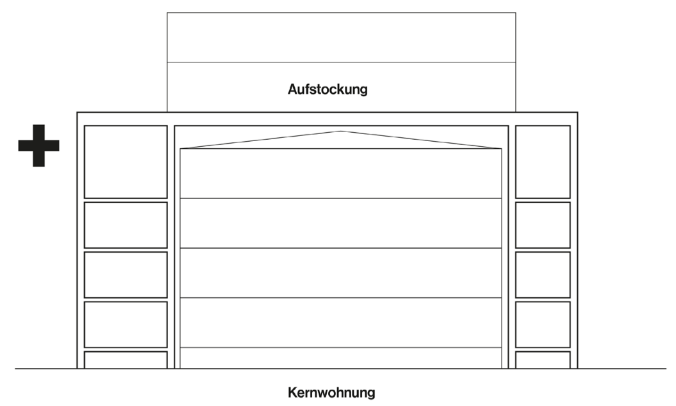
Bestands Zeilenbau



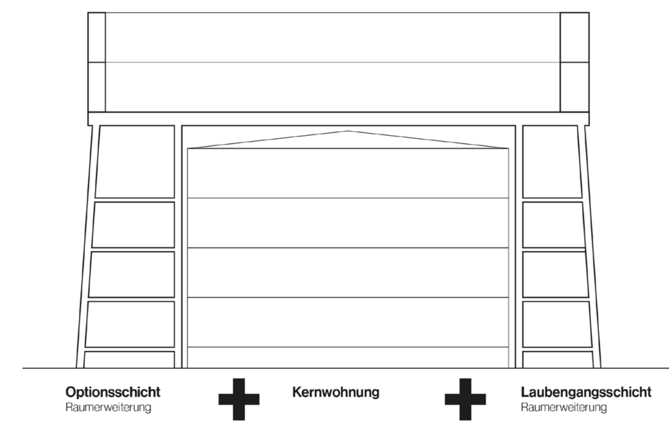
Aufstockung um 2 Vollgeschosse



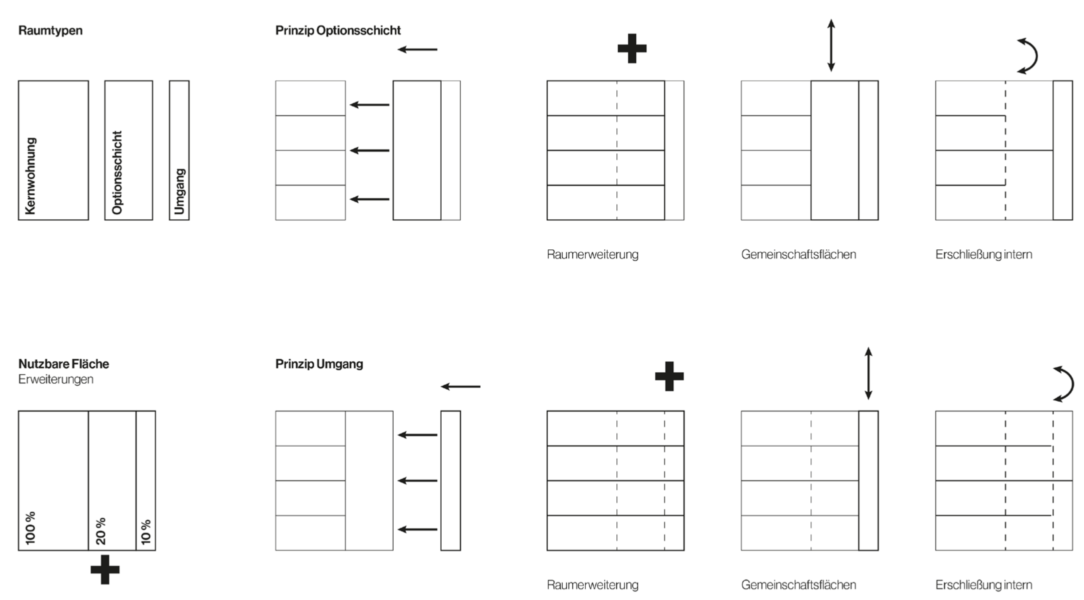
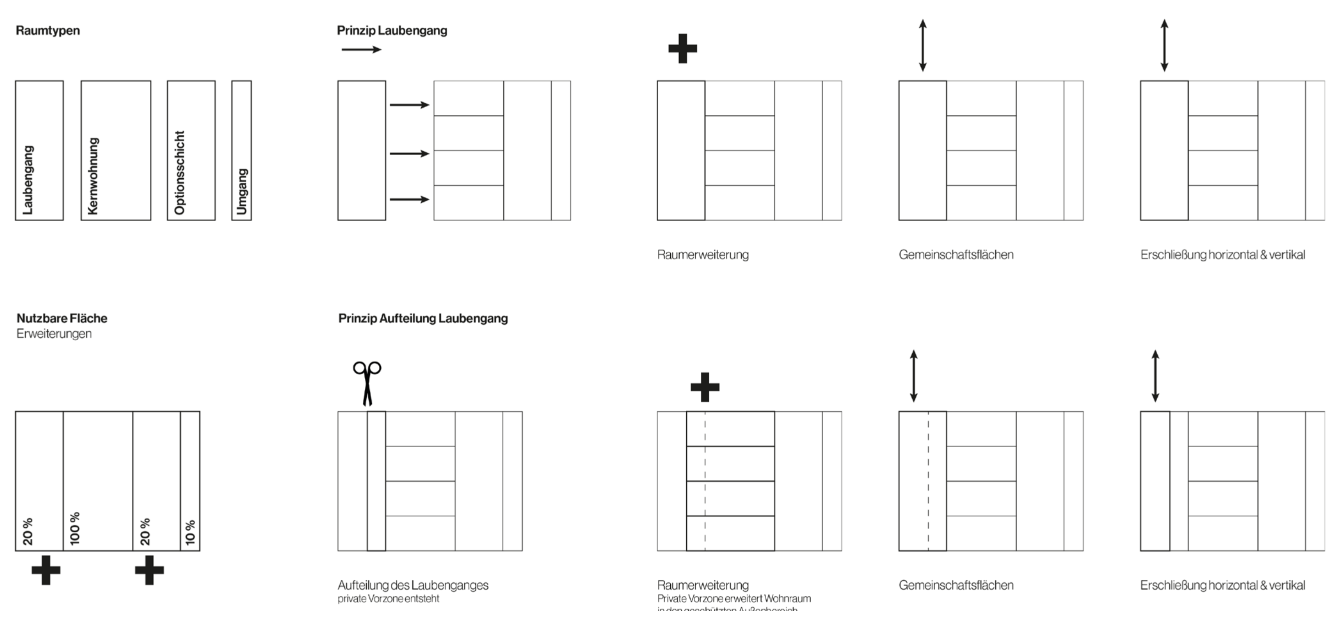
Der Tisch
Tragwerk aus Holz
„Tisch" als statisches Tragwerk des Neubaus



Der Tisch
Tragwerk aus Holz
Aufstockung kann sich auf dem „Tisch" erweitern & so mehr Wohnraum schaffen
Tragwerk aus Holz bildet außerdem Raum für Optionsschicht & Laubengang



Südseitige Optionsschicht Erweiterung



Nordseitige Laubengangschicht Erweiterung